

## Neuigkeiten vom Steuerbüro im Überblick

### Finanzbuchhaltung

#### Ampel-Auswertung

#### Ihre Zahlen sind uns wichtig!



Je nach Betriebsgröße werten wir Ihre Buchführungszahlen jetzt viertel/halb-jährlich mit einer Ampeldarstellung aus. Dabei handelt es sich um eine Abweichungsanalyse zum Vorjahr bzw. zu eigenen Planzahlen, d.h. es erfolgt eine gezielte Analyse der Abweichungen des:

- Umsatzes,
- Wareneinsatzes,
- Personalaufwands,
- sonstigen Aufwands,
- Gewinns und
- Liquidität.



Die Ampel bereitet die Daten grafisch auf: die Farben kennzeichnen die jeweilige Planabweichung und haben folgende Bedeutung:

**Rot** --> nicht so gut, sollte analysiert werden

**Gelb** --> könnte besser sein, bzw. sollte ggf. verbessert werden

**Grün** --> Zahlen sind gut, alles in Ordnung

So können Sie rechtzeitig bei Erreichen von Grenzwerten z.B. bei Umsatzeinbußen, einem zu hohem Kostenanstieg, Finanzierungslücken und evt. daraus resultierenden Gewinneinbußen alarmiert werden. Dies ermöglicht Ihnen ein schnelleres Handeln für den Erfolg Ihres Unternehmens.

### Lohnbuchhaltung

#### Gehaltsüberweisungen per E-Mail

Wir haben jetzt die Möglichkeit, Ihre Zahlungsträger für Lohn- und Gehaltsüberweisungen per Mail an Sie zu versenden. Die Überweisungsaufträge können dann von Ihnen mit entsprechender Freigabe mittels der TAN an die Bank weitergeleitet werden. Hierdurch kann das Überweisungsverfahren wesentlich vereinfacht werden. Bitte sprechen Sie diesbezüglich mit meinem Mitarbeiter Herrn Marco Georgi.

---

# Praktische Steuertipps...

---

## Kurzhinweise zum Arbeitsrecht – Kündigung

Auch **Aushilfen** (geringfügig Beschäftigte) haben Anspruch auf Fortzahlung im Krankheitsfall sowie Urlaubsanspruch.

**Krankheit** = 6 Wochen Fortzahlung durch Arbeitgeber (AG), danach Krankengeld von Krankenkasse (bei gleicher Krankheit, wird ggf. auch bei Unterbrechung zusammengerechnet). Kleinbetriebe bis 30 Arbeitnehmer (AN) erhalten im Wege des Umlageverfahrens U1 je nach vorheriger Auswahl ca. 30 bis 70% erstattet (je nach Satz und Krankenkasse)

**Mutterschutz** = 6 Wochen vor- und 8 Wochen nach Geburt = Mutterschaftsgeld i.H. des bisherigen Nettos. Krankenkasse bis 13 € pro Tag, darüber AG. AG-Zahlung wird von KK durch Umlage 2 zu 100% auf Antrag erstattet.

**Probezeit** = bis zu 6 Monaten möglich, dann Kündigung mit 14-Tage-Frist

**Kündigung und Abwicklungsvertrag** = Kündigung im Rahmen der Fristen des § 622 BGB.

Frist für AN 4 Wochen zum Monatsende/zur Monatsmitte. Für AG nach Dauer des Arbeitsverhältnisses ggf. verlängerte Fristen.

Vertrag löst nicht auf, sondern regelt nur die einzelnen Verpflichtungen der ehemaligen Parteien, Rückgabe von Werkzeug, PC, Kleidung, Erteilung eines Zeugnisses etc.

**Aufhebungsvertrag** = Außerhalb der Kündigungsfristen, z.B. AN hat neuen Job ungekürzter Arbeitslosengeld-Anspruch wenn (sonst wird Abfindung angerechnet):

- Abfindung bis 0,5 Bruttomonatsverdiensten pro Beschäftigungsjahr
- Arbeitgeber ohne Aufhebungsvertrag betriebsbedingt gekündigt hätte
- Kündigungsfrist durch Arbeitgeber eingehalten worden wäre
- Arbeitnehmer nicht unkündbar war

Arbeitsgerichtlicher Vergleich = gütlicher Prozessvergleich  
Gerichtliche Aufösung, Urteil

**Kündigung schriftlich** (nicht SMS, Mail oder Fax) Zugangsnachweis  
Klage des AN innerhalb von 3 Wochen ab Zugang

Anwendung **Kündigungsschutzgesetz (KSchG) ab 11 AN** (ab 2004, davor ab 6, alte AN genießen Bestandsschutz), ohne Azubis, Teilzeit wird umgerechnet (für Abfindung und Auswahl bez. sozialer Gesichtspunkte)

**Abfindung** = Anwendung des **KSchG** ab 11 AN durch AG veranlasster Kündigung, grds. 0,5 Gehälter pro Beschäftigungsjahr (ab 6 Mon) § 1a KSchG

Kündigung muss **sozial gerechtfertigt** sein = nach Punktesystem abwägen, welcher AN (Alter, Unterhaltspflichten, Beschäftigungsjahre; KSchG)

**Änderungskündigung** = andere Zeit, Ort, Tätigkeit, Vergütung etc.

Besonderer Schutz für Behinderte, Betriebsrat, Wehrdienst, Mutterschutz, Erziehungsurlaub etc.

**Hinweis bei Kündigung**, dass AN sich umgehend bei Arbeitsamt melden muss.

Sperre beim Bezug des Arbeitslosengeldes, wenn AN an Kündigung mitwirkt, z.B. Verkürzung der Frist ohne Grund. Wenn AN nicht mitwirkt, keine Anrechnung der Abfindung aufs Arbeitslosengeld.

**Kein Arbeitslosengeld (= Anspruch ruht, verschiebt sich nach hinten)** wenn gesetzliche Kündigungsfrist (beträgt je nach Dauer des Arbeitsverhältnisses 1 – 7 Monate) bei Aufösung unterschritten wird, d.h. Arbeitgeber zahlt dafür, dass Arbeitnehmer mit vorzeitiger Aufösung einverstanden ist. (Tabelle in § 143a II SGB III)

**Urlaubsanspruch** bei Kündigung in 2. Jahreshälfte

Vorsicht: Anspruch besteht in Höhe des vollen Jahresmindesturlaubs = mindestens 20 Tage (ist ggf. beim neuen AG anzurechnen)

---

**Gleichbehandlungsgesetz** beachten: Benachteiligungsverbot wegen Rasse, Geschlecht, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Identität  
z.B. Stellenangebote geschlechts- und altersneutral gestalten.

**Befristung** = grundsätzlich nur bei Angabe eines sachlichen Grundes = vorübergehender Bedarf; Vertretung bei Krankheit, Urlaub oder Mutterschutz  
Erleichterte Befristung ohne Sachgrund bei Neueinstellung maximal 3 mal verlängerbar auf insgesamt höchstens 2 Jahre, Existenzgründer = können in den ersten 4 Jahren bis zu 4 Jahre befristete Arbeitsverhältnisse ohne Sachgrund eingehen

**Verfallklausel** = Tipp für Arbeitsverträge

Sämtliche Ansprüche aus dem Arbeitsverhältnis sind von beiden Vertragsparteien innerhalb einer Frist von drei Monaten nach Fälligkeit gegenüber der jeweils anderen Vertragspartei schriftlich geltend zu machen.

Erfolgt diese Geltendmachung nicht, gelten die Ansprüche als verfallen.

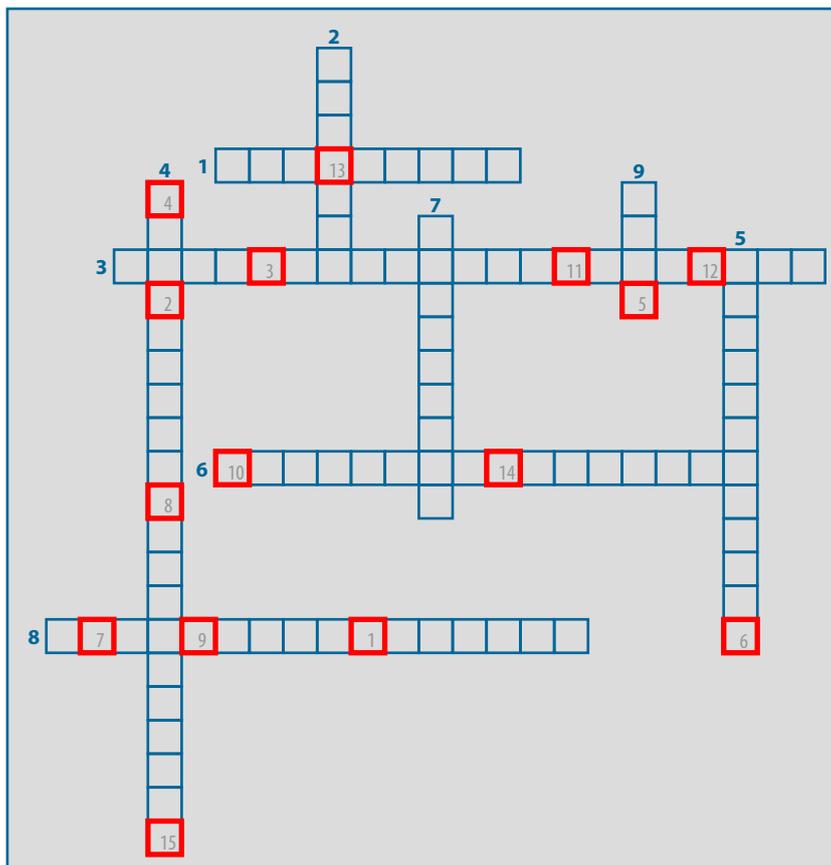
Werden die rechtzeitig geltend gemachten Ansprüche von der Gegenseite abgelehnt oder erklärt sich die Gegenseite nicht innerhalb von einem Monat nach der Geltendmachung des Anspruchs, so verfällt dieser, wenn er nicht innerhalb von drei Monaten nach der Ablehnung oder dem Fristablauf gerichtlich anhängig gemacht wird.

Oben genannte Aussagen betreffen nur die Rahmenbedingungen, in der Praxis kann häufig davon abgewichen werden (Richterentscheid), daher wird die Einholung anwaltlichen Rats empfohlen.

**Steuerberater machen kein Arbeitsrecht und können hierzu keine Beratungsleistungen erbringen.**

**Kostenlose Hinweise für Arbeitgeber zur Einstellung eines Mitarbeiters = [www.berlin.ihk24.de](http://www.berlin.ihk24.de)** (Recht und Fair Play, Arbeitsrecht, Begründung eines Arbeitsverhältnisses, Downloads)

## Steuerrätselspaß



1. Öffentlich-rechtliche Abgaben mit Gegenleistung
2. Wichtigste Einnahmequelle des Bundes
3. Ausdruck der wirtschaftlichen Leistung einer Volkswirtschaft (statt „sozial“ - „national“ = neu)
4. Steuerliche Nebenleistung bei verspäteter Abgabe der Steuererklärungen
5. Indirekte Steuer (wird kassiert und weitergeleitet)
6. Steuer aller natürlichen Personen
7. Wichtigste Finanzbehörde
8. Steuerliche Nebenleistung bei verspäteter Zahlung einer Steuerschuld
9. Zahlungsmittel Deutschlands

**Unter allen Einsendungen der richtigen Lösung (per Fax: 0361/6635929) verlosen wir für den:**

1. Platz ein Überraschungspreis
2. Platz eine Flasche Sekt (Flaschengärung)
3. Platz eine Flasche Wein

**Viel Glück!**

**Einsendeschluss ist der 31.07.2008**



## Eine Mitarbeiterin stellt sich vor...



Name: Peter  
Vorname: Carolin  
Geburtsdatum: 18.08.1986  
Geburtsort: Ebersdorf / Thüringen  
Wohnort: Erfurt  
Schulabschluss: Allgemeine Hochschulreife  
Berufsbildung: Steuerfachangestellte  
Fachgebiet: Reisebüros, Gastronomie  
Im Team seit: 05.07.2007

### Warum sind Sie Steuerfachangestellte geworden?

Der Beruf vereint mehrere meiner Interessen, wie Kommunikation (die Betreuung der Mandanten), fachliches Wissen im Steuerrecht und natürlich das praktische Umsetzen (Finanz- und Lohnbuchhaltungen, Steuererklärungen).

### War dies schon immer Ihr Berufswunsch?

Nein. Dieser hat sich erst nach meiner Erstausbildung zur Sport- und Fitnesskauf rau entwickelt.

### Wie verbringen Sie Ihre Freizeit?

Ich bin ein sehr aktiver Mensch und gehe daher mindestens 2-3 mal in der Woche ins Fitnessstudio zum trainieren, um mich fit zu halten und als Ausgleich zum Arbeitstag. Außerdem gehe ich gern in Discotheken, tref e mich mit Freunden oder entspanne mich im Garten.

### Lesen Sie?

Zurzeit lese ich „Der Schwarm“ von Frank Schätzing.

### Haben Sie ein Leibgericht?

Eigentlich nicht. Aber ich bin der italienischen Küche sehr angetan.

### Haben Sie Haustiere?

Haustiere? Zoo trif t es da schon besser: Hasen, ein Zwergkaninchen, Schildkröten, Goldfische, zwei Wellensittiche, zwei Wasseragamen (Reptilien), ein Aquarium mit Friedfischen und eins mit Raubfischen.

### Haben Sie ein persönliches Motto?

Optimismus ist die Fähigkeit, den blauen Himmel hinter den Wolken zu ahnen.

### Auf was freuen Sie sich in der näheren Zukunft?

Im Herbst mit meinem Freund in den Urlaub nach Thailand zu f iegen, auszuspannen, Schnorcheln zu gehen und die buddhistische Kultur zu entdecken.

### E-Mails der Mitarbeiter/innen

Matthias Graf	kontakt@graf-steuerberater.com
Jessika Bergmann	j.bergmann@graf-steuerberater.com
Nicole Kretzschmar	n.kretzschmar@graf-steuerberater.com
Volker Schmidt	v.schmidt@graf-steuerberater.com
Anja Preuß	a.preuß@graf-steuerberater.com
Carolin Peter	c.peter@graf-steuerberater.com
Marco Georgi	m.georgi@graf-steuerberater.com
Michael Pfef er	m.pfef er@graf-steuerberater.com

### Impressum:

Herausgeber:  
Steuerberater Matthias Graf  
Turniergasse 16  
99084 Erfurt  
Tel.: (0361) 6 63 59 0  
Fax: (0361) 6 63 59 29  
Internet: www.Graf-Steuerberater.de  
Email: kontakt@graf-steuerberater.de  
Bürozeiten: Mo-Do 8:00 - 19:00 Uhr  
Fr 8:00 - 16:00 Uhr

Bitte nur allgemeine Informationen und Unterlagen mailen. Steuerrechtliche Fragen können nicht per Mail beantwortet werden. Dies begründe ich haftungsrechtlich damit, dass ich als Steuerberater über sämtliche Vorgänge informiert werden muss und auch will. Steuerrechtliche Fragen lassen sich besser per Telefon oder in einem persönlichen Gespräch beantworten und ggf. auch schriftlich bestätigen. Bitte nutzen Sie deshalb die Möglichkeit der persönlichen Kontakt-Aufnahme mit mir. Ferner lässt sich momentan der E-Mail-Verkehr noch nicht in der von mir gewünschten Art und Weise speichern. Bitte haben Sie dafür Verständnis.